

Julian Rachlin

1974 in Litauen geboren, studierte Julian Rachlin in Wien bei Boris Kuschnir sowie später privat bei Pinchas Zukerman und ist bis heute der jüngste Solist, der je mit den Wiener Philharmonikern aufgetreten ist. Nach einem zusätzlichen Dirigierstudium ist er Erster Gastdirigent der Royal Northern Sinfonia sowie bei Orchestern in Turku und Kristiansand. Weiters leitete er das „Julian Rachlin & Friends Festival“ in Palma de Mallorca.

Zu seinen jüngsten Höhepunkten zählen eine Residenz beim Prager Frühling und ein eigener Zyklus im Wiener Musikverein; außerdem trat er mit den St. Petersburger Philharmonikern und Yuri Temirkanov auf, der Filarmonica della Scala und Riccardo Chailly sowie den Münchner Philharmonikern und Zubin Mehta. Als Dirigent tourte er mit dem English Chamber Orchestra durch Europa, leitete die Royal Northern Sinfonia in Südamerika und Japan und gab sein US-Dirigierdebüt beim Grand Teton Music Festival. Seine zahlreichen Aufnahmen haben großen Beifall geerntet; seit 1999 ist er Professor an der MUK Privatuniversität Wien. Er spielt die Stradivari-Violine „ex Liebig“ (1704), die ihm von der Dkfm. Angelika Prokopp Privatstiftung zur Verfügung gestellt wird. Seit diesem Jahr ist Julian Rachlin Künstlerischer Leiter des HERBSTGOLD – Festivals.